

Bericht des Aufsichtsrats 2012



Dr. Franz-Stephan von Gronau
– Aufsichtsratsvorsitzender

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

nach dem stärksten Geschäftsjahr der euromicron-Geschichte in 2011 war das abgelaufene Geschäftsjahr 2012 geprägt von Struktur- und Integrationsmaßnahmen, um das Unternehmen auf das geplante Wachstum vorzubereiten, und konnte trotz wirtschaftlicher Eintrübung des geschäftlichen Umfelds ein respektables Ergebnis erzielen.

Der Aufsichtsrat der euromicron AG hat im vergangenen Geschäftsjahr die Aufgaben wahrgenommen, die ihm nach Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung und den Corporate Governance-Grundsätzen obliegen.

Zusammenwirken von Vorstand und Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat arbeitete mit dem Vorstand bei der Leitung des Unternehmens und der Führung der Geschäfte entsprechend den ihm obliegenden gesetzlichen Beratungs- und Überwachungspflichten im Berichtsjahr stets eng zusammen. Bei allen wesentlichen Geschäftsvorfällen und Entscheidungen von grundlegender Bedeutung war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Die strategische Ausrichtung des Unternehmens wurde in regelmäßigen Abständen mit dem Vorstand abgestimmt und der Stand der Strategieumsetzung erörtert.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in schriftlicher und mündlicher Form über alle für das Unternehmen relevanten Fragen der Strategie und Planung, der Entwicklung der Geschäfts- und Finanzlage einschließlich der Risikolage, des Risikomanagements und der Compliance. Soweit Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den Plänen zu verzeichnen waren, wurden diese uns im Einzelnen erörtert.

Der Aufsichtsrat wurde durch den Vorstand auch zwischen den Sitzungen laufend über die wichtigsten finanzwirtschaftlichen Kennzahlen informiert. Insbesondere der Jahresabschluss, der Konzernabschluss und der Prüfungsbericht wurden den Mitgliedern des Aufsichtsrates rechtzeitig vor der Sitzung zugeleitet.

Für zustimmungspflichtige Angelegenheiten wurden dem Aufsichtsrat rechtzeitig zur Beschlussfassung alle entscheidungsnotwendigen Unterlagen vorgelegt. Zustimmungspflichtige Maßnahmen wurden vom Aufsichtsrat nach Prüfung der entsprechenden Unterlagen und nach offener Diskussion zwischen Vorstand und Aufsichtsrat sowie innerhalb des Aufsichtsrats sämtlich genehmigt. Soweit erforderlich, wurde der Aufsichtsrat um Beschlüsse im Umlaufverfahren gebeten, sodass zielführende Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden konnten.

Zusätzlich setzte der Vorstandsvorsitzende persönlich den Vorsitzenden des Aufsichtsrates in regelmäßigen Einzelgesprächen und Telefonaten über alle wichtigen Entwicklungen und anstehenden Entscheidungen in Kenntnis. Über das ganze Berichtsjahr pflegten Vorstand und Aufsichtsrat hierdurch im Sinne einer guten Unternehmensführung eine offene Diskussion unter umfassender Wahrung der Vertraulichkeit.

Beratungsschwerpunkte im Jahr 2012

Aufsichtsrat und Vorstand diskutierten im Geschäftsjahr 2012 in fünf Sitzungen, am 27. März, 24. Mai, 10. Juni, 19. September und 10. Dezember 2012, eingehend die Unternehmensplanung, die wirtschaftliche Lage und die strategische Entwicklung des Unternehmens sowie den Stand der Umsetzung der Integrationsmaßnahmen im Konzern. Alle Mitglieder des Aufsichtsrates haben jeweils an diesen Sitzungen teilgenommen.

Zu den regelmäßig behandelten Themen der Aufsichtsratssitzungen gehörten neben der aktuellen Geschäftsentwicklung der euromicron AG und des Konzerns sowie dem Geschäftsverlauf der Segmente und Einzelgesellschaften mit deren Marktumfeld folgende Schwerpunkte:

- ▶ Die operative Planung für das Geschäftsjahr 2012
- ▶ Akquisitionspolitik und Integration der zugekauften Unternehmen
- ▶ DPR-Prüfungsverfahren 2011 (Stichprobenprüfung)
- ▶ Personalpolitik und Personalentwicklung
- ▶ Datenschutz und Datensicherheit
- ▶ Finanzierungsstruktur und Rating des Konzerns
- ▶ Fragen der Unternehmensplanung und der Geschäftspolitik
- ▶ Organisationsentwicklung und Strategie 2012 – 2015 sowie deren Umsetzungsfortschritte
- ▶ Öffentlichkeitsarbeit und Investor Relations
- ▶ Risikomanagement und internes Kontrollsystem der Gesellschaft
- ▶ Veröffentlichung des Verhaltenskodex
- ▶ Complianceaktivitäten und -organisation

Der Aufsichtsrat konnte sich davon überzeugen, dass der Vorstand die Geschäfte jeweils ordnungsgemäß geführt und alle notwendigen Maßnahmen rechtzeitig vorgenommen hat. Er unterstützt den vom Vorstand konzernweit umgesetzten Ausbau der Compliance-Organisation und insbesondere die Einführung eines Verhaltenskodex für den gesamten Konzern. Darüber hinaus hat sich der Aufsichtsrat regelmäßig über das Risikomanagement und Risikocontrolling im Konzern berichten lassen. Einen Schwerpunkt bildete dabei die Prüfung des Risikomanagementsystems auf seine Aktualität und Angemessenheit.

Außerdem wurden in regelmäßigen Gesprächen die Arbeits- und Entscheidungsprozesse des Aufsichtsrats im Hinblick auf ihre Effizienz evaluiert und optimiert.

Corporate Governance

Die aktuelle Fassung des Deutschen Corporate Governance Kodex, dessen am 15. Mai 2012 veröffentlichten Änderungen und die Umsetzung in der euromicron AG waren Thema der AR-Sitzung am 10. Dezember 2012.

Aufsichtsrat und Vorstand haben die Empfehlungen und Anregungen des »Deutschen Corporate Governance Kodex« (DCGK) analysiert und eine aktualisierte Entsprechenserklärung nach § 161 Aktiengesetz abgegeben. Beide Gremien haben damit die Verpflichtung zu transparenter und verantwortungsvoller Leitung und Kontrolle des Unternehmens umgesetzt. Die Entsprechenserklärung ist im Geschäftsbericht 2012 auf der Seite 16 enthalten sowie auf der Internetseite der Gesellschaft dauerhaft zugänglich.

Da der Kodex zum 15. Mai 2012 neu gefasst wurde, hat der Aufsichtsrat die im Geschäftsjahr 2010 festgelegten Ziele gemäß Ziffer 5.4.1 angepasst. Inhalt und Umsetzung der Ziele sind im Corporate Governance Bericht des Geschäftsberichts 2012 auf den Seiten 16 bis 18 nachzulesen.

Abschlussprüfer

Der von der Hauptversammlung 2011 für das Geschäftsjahr 2012 gewählte Abschlussprüfer für die Gesellschaft und den Konzern ist die PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main.

Jahresabschluss von AG und Konzern

Der Jahresabschluss der euromicron AG und der Lagebericht zum 31. Dezember 2012 sowie der nach den internationalen Rechnungslegungsgrundsätzen gemäß IFRS aufgestellte Konzernabschluss einschließlich des Konzernlageberichts zum 31. Dezember 2012 sind unter Einbeziehung der Buchführung und des Risikofrüherkennungssystems von PwC geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Die Prüfungsberichte für die euromicron AG und den Konzern lagen dem Aufsichtsrat rechtzeitig vor der Bilanzsitzung am 26. März 2013 vor. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht sowie den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht der euromicron AG und die Berichte des Abschlussprüfers geprüft und stimmt mit den Ergebnissen des Abschlussprüfers nach eingehender Erörterung mit dem Vorstand überein. Der Abschlussprüfer berichtete in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates am 26. März 2013 umfassend über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung des AG- und Konzernabschlusses sowie des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems und der Compliance-Strukturen der Gesellschaft und beantwortete ergänzende Fragen des Aufsichtsrates. Es ergaben sich keine Einwände.

Der Aufsichtsrat hat daher in der Sitzung vom 26. März 2013 den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss der euromicron AG sowie des euromicron Konzerns gebilligt. Jahres- und Konzernabschluss der euromicron AG wurden damit festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vorschlag des Vorstands, eine Dividende in Höhe von EUR 0,30 je Stückaktie (insgesamt also EUR 1.999.139,70) auszuschütten und den verbleibenden Bilanzgewinn in Höhe von EUR 1.858.636,50 auf neue Rechnung vorzutragen, geprüft und schließt sich dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands an.

Personalia

Die personelle Besetzung des Vorstandes und des Aufsichtsrates blieb im Geschäftsjahr 2012 unverändert. Vorsitzender des Aufsichtsrates ist Herr Dr. Franz-Stephan von Gronau, dessen Stellvertreter ist Herr Josef Martin Ortolf. Alle drei Aufsichtsräte wurden in der Hauptversammlung am 9. Juni 2011 für weitere 5 Jahre wiedergewählt (bis 2016).

Dank

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand, dem Management und den Geschäftsführungen sowie allen Mitarbeitenden der euromicron Unternehmensgruppe für das persönliche Engagement und ihre geleistete Arbeit im Geschäftsjahr 2012. Sie alle haben mit hohem Einsatz zur positiven Entwicklung des euromicron Konzerns beigetragen.

Frankfurt am Main, den 26. März 2013
Der Aufsichtsrat



Dr. Franz-Stephan von Gronau
Vorsitzender des Aufsichtsrates